

Angewandte Chemie

D 1331

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



www.angewandte.de

2008–120/15



Nanostrukturierte Flüssigkristalle

J. W. Goodby et al.

Membranproteine

H. Yin

**Arylierung von Carbanionen · Dioxomangan(V)-Komplexe ·
Selektive Oxidation aliphatischer C-H-Bindungen**

ANCEAD 120 (15) 2749–2934 (2008) · ISSN 0044–8249 · Vol. 120 · No. 15



WILEY-VCH

Titelbild

Hang Yin*

Die molekulare Erkennung in Proteintransmembrandomänen ist bislang wenig verstanden, da hoch affine und spezifische Sondenmoleküle fehlen. Die jüngste Entwicklung exogener Agentien, die Proteintransmembrandomänen erkennen können, wird von H. Yin im Kurzaufsatz auf S. 2784 ff. beschrieben. Das Titelbild zeigt die künstlerische Darstellung eines CHAMP-Peptids (calculated helical anti-membrane protein), das an eine Transmembrandomäne des Integrins $\alpha\text{IIb}\beta 3$ assoziiert. Diese Studien legen den Grundstein für die Entwicklung von Wirkstoffen, die auf Protein-Protein-Wechselwirkungen in Membranen abzielen. Originalbild: Barbara Seymour.

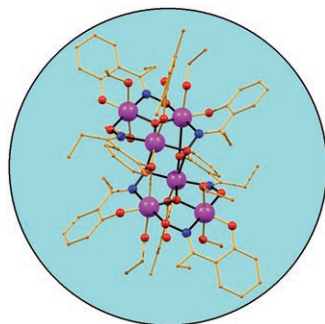
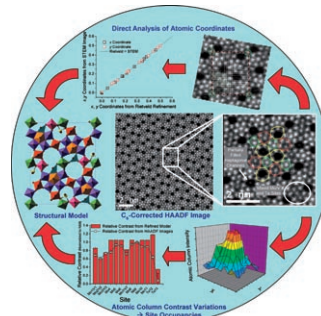


Flüssigkristalle

Eine alternative Sicht auf selbstorganisierte flüssigkristalline Strukturen vermitteln J. W. Goodby et al. in ihrem Aufsatz auf S. 2794 ff. Dabei wird deutlich, dass Moleküle keineswegs stab- oder scheibenförmig sein müssen, um flüssigkristalline Phasen zu bilden.

Heterogenkatalysatoren

In ihrer Zuschrift auf S. 2830 ff. nutzen D. J. Buttrey und Mitarbeiter die abweichungskorrigierte STEM-Bildgebung, um die orthorhombische M1-Phase eines MoVNbTeO -Katalysators für die Ammoxidation von Propan zu visualisieren.



Einzelmolekülmagnete

Kristallographische Studien von E. K. Brechin, S. Parsons und Mitarbeitern in der Zuschrift auf S. 2870 ff. belegen drastische Strukturänderungen im Kern eines Mn_6 -Einzelmolekülmagnets unter hohem Druck, die Übergänge im magnetischen Verhalten nach sich ziehen.